

## Vorläufiges Programm

### Fachaustausch Stiftungen in der Entwicklungszusammenarbeit # 03:

## Ernährungssicherung und ländliche Entwicklung

am 18. September 2018 von 11:00 – 16:00, im BMZ, Dahlmannstr. 4, 53113 Bonn, Filmsaal

Wann	Moderation/Referent/in	Was
10.00 – 10.45	Joachim Schmitt, BMZ	<b>Optionales Angebot</b> <i>Überblick über Institutionen und Fördermöglichkeiten der deutschen staatlichen Entwicklungszusammenarbeit (EZ)</i> <b>Raum: 1118</b> <i>Ein einführendes Angebot für Teilnehmende mit ersten Erfahrungen in der EZ</i>
11:00 – 11:15	Dr. Bernhard Felmberg, BMZ	<b>Offizieller Beginn der Veranstaltung</b> Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs
11:15 – 11:45	alle TN	„bewegte“ <b>Vorstellungsrunde der Teilnehmenden</b> anhand von Kurzprofilen (die zur Dokumentation anschl. mit verschickt werden)
	Martin Block, Engagement Global	Kurz-Vorstellung der Servicestelle für Stiftungen und Philanthropen und ihrer Arbeit
11:45 – 12:00	Sabrina Zieseimer, BMZ-SEWOH	Ernährungssicherung im Rahmen der Sonderinitiative EINEWELT ohne Hunger (SEWOH)
12:00 – 12:15	Katharina Wertenbruch, Stiftung Welthungerhilfe	Zero Hunger bis 2030 – Gemeinsam nachhaltige Wirkung erzielen
12:15 – 12:30	Dr. Annette Massmann, GLS Zukunftsstiftung Entwicklung	Green Light Revolution in Uganda – Ein Beispiel für Ernährungssicherung, Umweltschutz und integrale Dorfentwicklung
12:30 – 12:50	Joachim Schmitt, BMZ	Diskussion
12:50 – 13:00	Jeweilige Referent/innen	kurze Vorstellung der Arbeitsgruppen am Nachmittag
13:00 – 14:00	<b>Mittagspause</b> mit Zeit für informellen Austausch	

14:00 – 15:45	<p><b>Worldcafé mit folgenden Angeboten</b> <i>Es besteht die Möglichkeit, an max. drei Themen á 30 Minuten teilzunehmen.</i></p> <p><b><u>Tisch 1</u></b> <b>Thema: Vom Samenkorn zum regionalen Handelspartner: Wie gestalte ich integrale sozial-ökologische Dorfentwicklung?</b> Wie kommen Fähigkeitenbildung, Infrastrukturaufbau, soziale Organisationsformen und Finanzierung zu wirkungsvoller Hilfe zur Selbsthilfe zusammen? <b>Moderatorin: Dr. Annette Massmann, GLS Zukunftsstiftung Entwicklung</b></p> <p><b><u>Tisch 2</u></b> <b>Thema: Nachhaltige Ernährungssicherung durch den multisektoralen Ansatz, LANN</b> Eine ausreichende Ernährung der Familien in ländlichen Regionen kann nur durch die Berücksichtigung verschiedener Bereiche dauerhaft gesichert werden. Alle Maßnahmen müssen miteinander abgestimmt und vernetzt werden. LANN+ berücksichtigt fünf Sektoren gleichermaßen, die für eine gesunde Ernährung entscheidend sind: Natürliche Ressourcen, WASH (Wasser, Sanitärversorgung, Hygiene), Einkommensmöglichkeiten, Ernährungsberatung und Landwirtschaft. <b>Moderatorin: Ute Latzke, Welthungerhilfe</b></p> <p><b><u>Tisch 3</u></b> <b>Thema: Gemeinsam mehr bewirken – Starke Stiftungspartner für nachhaltige Ernährungssicherung</b> Wie können Stiftungen ihre Kräfte bündeln, um gemeinsam mehr zu erreichen? Wie können Stiftungen angesichts der Zinspolitik mit ihren Erträgen Wirkung erzielen? Eine Antwort auf diese Fragen ist das Stichwort „Kooperation“. Kooperation ermöglicht die Verwirklichung gemeinsamer Interessen und schafft starke Allianzen. Geteilte Verantwortung führt zum gemeinsamen Erfolg. Ein Ausblick in neue Partnerschaftsmodelle. <b>Moderatorin: Katharina Wertenbruch, Stiftung Welthungerhilfe</b></p> <p><b><u>Tisch 4</u></b> <b>Thema: Stiften gehen – dank Bürgerengagement Gesellschaft gestalten</b> Die Gründung einer selbstständigen Stiftung bietet sich angesichts niedriger Zinsen und eines rechtlich eng gesteckten Rahmens nur bei großen Vermögen an. Doch es gibt andere Formen, die das eigene Engagement im Stiftungsbereich und gleichzeitig Mission Investing ermöglichen. Zu Ansätzen, wie Sie bei kleinen Vermögen und niedrigen Zinsen Gesellschaft sozial und nachhaltig gestalten können. – Wirkungsvolle Beispiele aus der Praxis. <b>Moderatorin: Christiane Altenkamp, GLS Treuhand</b></p>	
15:45 – 16:00	Joachim Schmitt, BMZ	Abschlussrunde und Evaluierung

16.00-16.45	<p><b>Optionales Angebot</b> <i>Besichtigung des Arbeitszimmers von Alt-Bundeskanzler <b>Helmut Schmidt</b></i></p>	
-------------	---	--